

# Innerbetrieblicher Transport in Abfallbehandlungsanlagen

Fußgängerinnen und Fußgänger sind auf dem Betriebsgelände die schwächsten Verkehrsteilnehmer. Werden sie von Fahrzeugen erfasst, sind die Verletzungen oft schwer. Aber auch Fahrzeugführende, die das Fahrzeug verlassen, sind zu Fuß auf dem Betriebsgelände unterwegs und den gleichen Gefährdungen ausgesetzt. Deshalb sollten alle besonders aufmerksam sein, wenn sich ihre Wege kreuzen.

## Diese Verhaltensweisen schützen Fußgängerinnen und Fußgänger vor Gefahren:

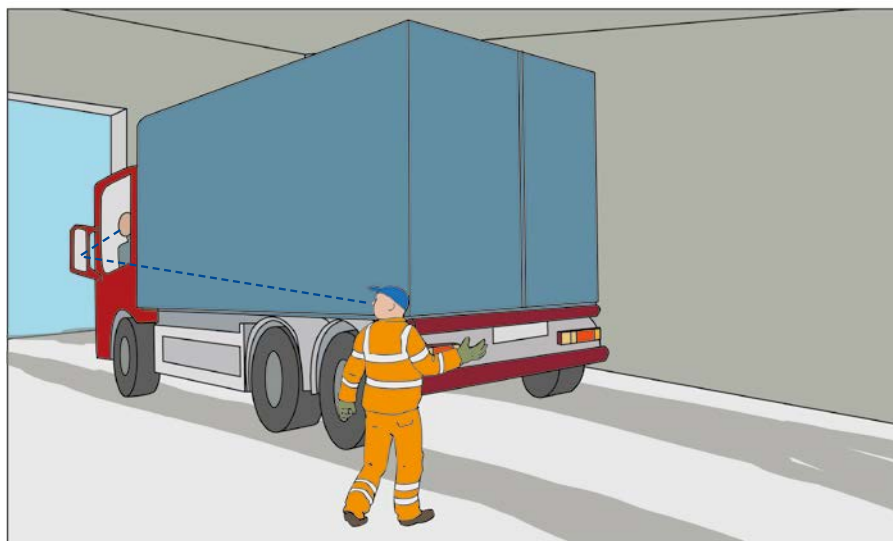
- Nutzen Sie ausschließlich die für Sie ausgewiesenen Verkehrswege.
- Beachten Sie innerbetriebliche Verkehrsregelungen.
- Gewähren Sie Fahrzeugen die Vorfahrt.
- Halten Sie sich nicht im Gefahrenbereich von Fahrzeugen, Baggern und Radladern auf.
- Halten Sie Sichtkontakt mit fahrendem und bedienendem Personal von Lkw, Baggern und Radladern.
- Bewegen Sie sich immer für Fahrende „vorhersehbar“.
- Tragen Sie immer Warnkleidung.



## Tipp 1

### Machen Sie sich immer bemerkbar

Sie und die Fahrenden benutzen in Abfallbehandlungsanlagen oft die gleichen Verkehrsflächen. Durch die „toten Winkel“ können die Fahrenden nicht alle Bereiche um das Fahrzeug einsehen.



# Innerbetrieblicher Transport in Abfallbehandlungsanlagen

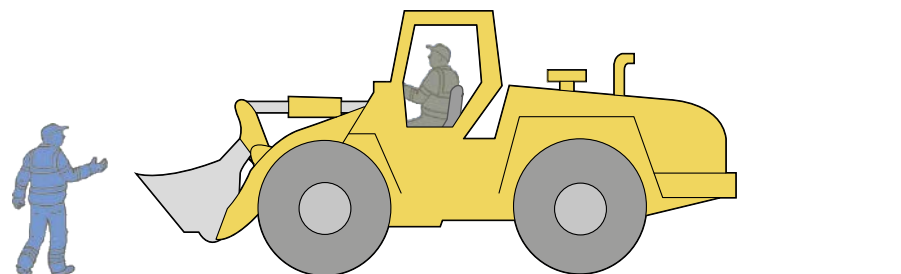
## So schützen Sie als Fahrerin und Fahrer sich und andere:

- Benutzen Sie Fahrzeuge, Radlader und Bagger nur nach Unterweisung und Beauftragung.
- Kontrollieren Sie Fahrzeuge, Radlader und Bagger täglich; nutzen Sie nur technisch einwandfreie Geräte.
- Stellen Sie Fahrzeuge, Radlader und Bagger ordnungsgemäß ab und sichern Sie diese gegen unbefugte Nutzung.
- Rechnen Sie immer mit Fußgängerinnen und Fußgängern.
- Heben Sie Schaufeln von Radladern nur bis zur Bodenfreiheit an! Höher gehobene Schaufeln verdecken die eigene Sicht.
- Laden Sie Schaufeln nicht zu voll, damit die Sicht nicht unnötig eingeschränkt wird.
- Gurten Sie sich auf Staplern ohne Kabine oder Bügeltür an.

- Tragen Sie die vorgeschriebene Warnkleidung.
- Halten Sie Türen und Fenster bei Fahrten in der Halle geschlossen; nutzen Sie Schutzbelüftung.
- Setzen Sie Hilfsmittel zur Sichtverbesserung ein (Kamera-Monitor-System).
- Halten Sie die Kabine, insbesondere deren Scheiben, sauber.

## Bei der Fahrt durchs Hallentor gilt:

- Fahren Sie langsam ein, weil das Auge eine längere Zeit benötigt, um sich an den Helligkeitsunterschied anzupassen.
- Fahren Sie vorsichtig hinaus, da es draußen im Gegensatz zur Halle sehr hell (Blendung!) oder auch sehr dunkel sein kann.
- Legen Sie besonderes Augenmerk auf zu Fuß Gehende – auch wenn diese eigentlich einen eigenen Eingang benutzen müssten.



## Info

Die Höchstgeschwindigkeit auf unserem Betriebsgelände beträgt \_\_\_\_\_ km/h.



## Tipp 2

### Tipps für Fahrerinnen und Fahrer:

- Passen Sie die Geschwindigkeit der Situation auf dem Betriebsgelände an.
- Fahren Sie nur rückwärts, wenn sichergestellt ist, dass keine Person im Weg ist.
- Lassen Sie sich bei Rückwärtsfahrten und bei unübersichtlichen Verhältnissen einweisen.